

**SCHULART**

Gymnasium

**KLASSENSTUFE**

6. Klasse

**ZEITUMFANG**

12 Unterrichtsstunden Biologie + 14 Unterrichtsstunden Technik/Computer + 3 Unterrichtsstunden Deutsch

**UNTERRICHTSFÄCHER**

Biologie: Lernbereich 1 Samenpflanzen, Wahlbereich 3 Pflanzen helfen heilen

Technik/Computer: Lernbereich 3 Fertigen eines technischen Objektes; Wahlbereich 2 Entsorgung von Wertstoffen und Geräten

Deutsch: Lernbereich 2 Schreiben (Anwenden von Gebrauchsformen für persönliche und offizielle Mitteilungen)

**KURZBESCHREIBUNG**

Schüler*innen einer 6. Klasse engagieren sich in einem Upcycling- und Biologie-Projekt für Nachhaltigkeit und Wiederverwertung von Abfallmaterialien. Aus dem Altholz eines Industriebetriebs werden drei Hochbeete für einen Garten einer benachbarten Kindertageseinrichtung gebaut.

Die Lehrkräfte sind für den organisatorischen und inhaltlichen Rahmen des Projektes zuständig und informieren die Schüler*innen über die Lernziele in Biologie, Deutsch und T/C; die die Lernen durch Engagement-Ziele sowie über zeitliche, technische und organisatorische Ressourcen und Benotung.

**UND-SATZ (VERBINDUNG VON UNTERRICHT UND ENGAGEMENT)**

Schüler*innen einer 6. Klasse setzen sich in Biologie mit dem Thema Pflanzen und Samenpflanzen auseinander, in Technik/Computer beschäftigen sie sich mit der Fertigungsvorbereitung und –ausführung eines Hochbeets und zugleich mit Vermeidung und Entsorgung

von Abfall- und Wertstoffen, in Deutsch verfassen sie Schreiben an Holzbetriebe UND stellen drei Hochbeete sowie selbst ausgesäte Pflanzen in den Garten einer benachbarten Kindertageseinrichtung und halten Vorträge rund um das Thema Samenpflanzen.

LDE-QUALITÄTSSTANDARDS (AUSWAHL)**PARTIZIPATION DER SCHÜLER*INNEN**

Schüler*innen übernehmen die Planung und Umsetzung des Gesamtprojektes. Im ersten Schritt wird ein Zeit- und Aufgabenplan erstellt und die Verantwortlichkeiten verteilt. Dann werden Briefe an Holzbetriebe (Paletten, Kisten, Unterstützung beim Transport der Hochbeete zur Kita), Gartenbaufirma (Erde) und die benachbarte Kita (Bedarf an Hochbeeten) verfasst sowie Pläne für die Herstellung der Beete gezeichnet. Schüler*innen übernehmen Verantwortung für die Aufzucht ihrer Pflanzen.

Pflanzenfamilien und deren Bedeutung. Sie sähen verschiedene Samen aus, beobachten die Pflanzen beim Wachsen und lernten, Verantwortung für ihre Pflege zu übernehmen. Parallel dazu lernten sie im Technik/Computer-Unterricht Pläne für die Herstellung der Beete zu zeichnen und eignen sich Kenntnisse über den Bau der Holzkisten an. In T/C positionieren sie sich zur Vermeidung und Entsorgung von Abfall- und Wertstoffen. Desweiteren sind sie mit der Fertigungsvorbereitung und –ausführung der Hochbeete beschäftigt.

CURRICULARE ANBINDUNG

Das Projekt ist fächerübergreifend. Schüler*innen setzen sich in Biologie mit dem Thema Pflanzen und Samenpflanzen auseinander. Sie gewinnen Einblick in die Vielfalt der Samenpflanzen, lernen über Kreuzblüten-, Lippenblüten- und Schmetterlingsblütengewächse als

AUSSERSCHULISCHE ENGAGEMENTPARTNER

Für den Bau der Holzkisten bekommt die Klasse Verpackungsabfälle und Holz von einem Betrieb zur Verfügung. Ein Gartencenter spendet Erde für die Beete. Eine Kindertageseinrichtung bekommt drei fertiggestellte Hochbeete, die vor Ort mit den Kita-Kindern gemeinsam bepflanzt werden. Die Schüler*innen halten Vorträge zum Thema Samenpflanzen.